



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Harnisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Anerkennung des Sach- und Fachkundenachweises für Rassegeflügelzüchter

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, Sorge dafür zu tragen, dass ein Sach- und Fachkundenachweis für Rassegeflügelzüchter und Geflügelhalter staatlich anerkannt werden kann.

Begründung:

Mitglieder des Verbands Bayerischer Rassegeflügelzüchter werden von Seiten des Verbands bereits regelmäßig geschult. Die Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf arbeiteten eng mit dem Verband zusammen, so findet jährlich ein Geflügelforum zur Unterweisung in den einzelnen Fachgebieten der Geflügelzucht in den Räumen der Lehranstalt statt. Entsprechende Nachweise auf Sach- und Fachkunde werden immer öfter bei der Durchführung von Börsen und Märkten verlangt – auch bei Tiertransporten und Schlachtungen ist ein solcher Nachweis erforderlich.

Diese Notwendigkeit erfordert, dass geprüft wird, unter welchen Rahmenbedingungen für die Züchter ein solcher Nachweis möglich gemacht und anerkannt werden kann. Ein solcher staatlicher Sachkundenachweis würde auch die Möglichkeit bieten, Geflügelhalter und -züchter gezielt zu schulen und Fortbildungsansätze für den Umgang mit potenziellen Seuchen oder zur Information über verschiedene Haltungen aufzuzeigen.